

From breiten sport@jugendschachbund-sachsen.de Sat Aug 13 10:36:13 2016

Date: Sat, 13 Aug 2016 10:35:58 +0200

Subject: JSBS-Jugendversammlung

Lieber Frank,

[...]

Ansonsten würde ich die Idee des Schnellschach-Grandprix ggf. auch auf die Jugend übertragen, zumindest aber dort integrieren. Allerdings muss ich mit Blick auf den SVS/JSBS-Terminplan sehr ernsthaft fragen, wie das klappen soll... Vor dem Hintergrund werbe ich nochmals um eine spürbare Entschlackung des JSBS-Spielbetriebs durch:

- einheitliche Termine für BL/BK in den jeweiligen AK mit gleich vielen Terminen (maximal 3 pro AK)
- gleiche Termine für Qualifikationen zur BEM und zur BEM selbst
- nur noch ein Termin für SMM-Vor und Finalrunden (U10 und U12w gemeinsam mit U12, U14, U14w)

Wenn ich mir den Terminplan 2016/17 ansehe, dann sind alle Wochen von Mai bis Sommerferienbeginn mit festen Terminen des JSBS bzw. Kreisjugendspiele blockiert, wenn ich mal das Himmelfahrtswochenende (Kaderlehrgang) rausnehme. Doch da machen wir uns BSG-Open. Selbst ab März gibt es kaum Reserven – und alles nur für die wenigen "Leistungssportler" auf Landesebene (SMM, JSBS-Pokal, SEM einschl Qualturnier). Da ich als Vereinstrainer dort aber auch gebunden bin, ist das ein Kampf gegen Windmühlen, hier breitenschachlich etwas aufzubauen. Das geht anderen Trainern (sind ja überall meist dieselben) sicher auch so.

Ansonsten bliebe nur die Möglichkeit zum Aufbau von zeitgleichen Konkurrenzveranstaltungen, indem ich bspw. die Termine des JSBS-Pokals ganz gezielt auswähle, weil dort die geringsten Schnittmengen sind. Aber ich würde nie einen Termin der SMM bzw. der Kreis- oder Landesjugendspiele nehmen.

Ich möchte dich bitten, dies als Diskussionspunkt in Punkt 7 der Tagesordnung aufzunehmen.

Viele Grüße

Sven